

Varengold mit Zahlen 2009 und positivem Ausblick für das Jahr 2010

- Bilanzverlust 2009 von 0,7 Mio. Euro auch durch einmalige Aufwendungen geprägt
- Für 1. Hj. 2010 bestes Periodenergebnis der Unternehmensgeschichte prognostiziert
- Positive Entwicklung in beiden Unternehmensbereichen erwartet
- Strategisch wichtiges Advisory Mandat gewonnen

Hamburg, 08. Juni 2010 – Die Varengold Wertpapierhandelsbank AG, deutsche Investmentbank mit Fokus auf Asset Management mit Managed Futures und Capital-Markets-Brokerage, gibt mit Vorlage der endgültigen, testierten Jahreszahlen 2009 einen positiven Ausblick für 2010, der bereits im 1. Halbjahr durch das bislang beste Periodenergebnis der Unternehmensgeschichte untermauert werden soll.

Bei Gesamterträgen in Höhe von 8,7 Mio. Euro (Vorjahr: 10,6 Mio. Euro) fiel in herausforderndem Marktumfeld im Jahr 2009 ein Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von -0,9 Mio. Euro (0,7 Mio. Euro) an. Der Bilanzverlust bezifferte sich auf -0,7 Mio. Euro (0,1 Mio. Euro). Die Eigenkapitalquote zum 31.12.2009 lag bezogen auf eine Bilanzsumme ohne Treuhandvermögen von 5,1 Mio. Euro bei 86,8 Prozent. Trotz der Outperformance des Dachhedgefonds gegenüber seiner Peer-Group konnte dieser in einem der historisch schwierigsten Jahre für Managed Futures keine Gewinnbeteiligung erzielen (Ergebnisbeitrag 2008: ca. 1 Million Euro). Zusammen mit verringerten Zinserträgen und erhöhten Aufwendungen für interne Entwicklungstätigkeiten reduzierte sich das Ergebnis um insgesamt 1,7 Millionen Euro, welches um mehr als die Hälfte durch das interne Wachstum ausgeglichen werden konnte.

Varengold hat das Jahr 2009 zur strategischen Stärkung beider Geschäftsfelder genutzt und umfangreiche ergebniswirksame Investitionen mit Einmalcharakter in Handelsinfrastruktur und Risikomanagement vorgenommen. Dadurch wird die Wertschöpfungskette von Varengold dauerhaft ausgeweitet und bislang von externen Dritten bezogene Dienstleistungen können internalisiert werden.

Positive Effekte aus der 2009 weiter verbesserten strategischen Positionierung in Verbindung mit einem aufgehellten Marktumfeld waren auch prägend für den Jahresauftakt 2010. So gelang es Varengold, ein strategisch bedeutsames Advisory Mandat im Asset Management zu gewinnen, das zudem deutliche laufende Ergebnisbeiträge generieren wird.

Insgesamt gibt Varengold entsprechend einen positiven Ausblick für 2010, wobei beide Geschäftsfelder zur guten Entwicklung beitragen sollen. Bereits nach fünf Monaten des laufenden Geschäftsjahres ist absehbar, dass Varengold im 1. Halbjahr 2010 wieder deutlich schwarze Zahlen schreiben wird und das beste Periodenergebnis der bisherigen Unternehmensgeschichte erreichen wird. Wir erwarten ein Halbjahresergebnis in Höhe von rund 1 Mio. Euro.